

## [Russen griffen einen Linienbus in Cherson mit einer Drohne an](#)

02.03.2025

Das russische Militär hat heimtückisch einen Linienbus an einer Bushaltestelle im Bezirk Dniprovisky der Stadt angegriffen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das russische Militär hat heimtückisch einen Linienbus an einer Bushaltestelle im Bezirk Dniprovisky der Stadt angegriffen.

Russische Truppen haben einen Linienbus in Cherson mit einer Drohne angegriffen. Bei dem Angriff wurde eine Person getötet, neun weitere wurden verletzt. Dies berichtete der Leiter der Militärverwaltung der Stadt, Roman Mrochko, am Sonntag, den 2. März, in Telegram.

„Der Feind hat einen Linienbus an einer Bushaltestelle im Bezirk Dniprowski getroffen“, schrieb er.

Ihm zufolge erlitten die Männer im Alter von 56 und 72 Jahren und eine 66-jährige Frau ein Minenexplosionstrauma. ein 19-jähriger Mann erlitt eine Minenexplosionsverletzung und Splitterwunden in der Brust und am linken Bein. „Infolgedessen starb eine Person und neun weitere erlitten unterschiedlich schwere Verletzungen und wurden ins Krankenhaus gebracht. Die Staatsanwälte dokumentieren zusammen mit den Ermittlern weiterhin Kriegsverbrechen, die vom Militär der russischen Streitkräfte begangen wurden“, so die Staatsanwaltschaft weiter.

Dies ist nicht der erste Fall eines russischen Angriffs auf zivile Verkehrsmittel in Cherson. So griffen die Angreifer am 6. Januar einen Kleinbus in der Stadt an, wobei eine Person getötet wurde. am 15. Januar warfen die Russen von einer Drohne aus Sprengstoff auf einen städtischen Bus ab, viele Menschen wurden verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 230

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.